Liebe Patientin, lieber Patient!
Bitte lesen Sie folgende Gebrauchsinformation aufmerksam, weil sie wichtige Informationen darüber enthält, was Sie bei der Anwendung dieses Arzneimittels beachten sollen. Wenden Sie sich bei Fragen bitte an Ihren Arzt oder Apotheker.

## Gebrauchsinformation

# 15 Rubus Spezial

**Zusammensetzung:**
100 g (= 107,7 ml) Mischung enthalten:
Arzneilich wirksame Bestandteile:

| | |
|---|---|
| Iris D4 Dil | 25,0 g |
| Rubus fruticosus D2 Dil | 25,0 g |
| Myrtillus D3 Dil. | 25,0 g |
| Syzygium jambol. D3 Dil. | 25,0 g |

Die letzte Potenzstufe wird nach HAB, Vorschrift 40a, gemeinsam potenziert.

Dieses Präparat enthält 52,0 Vol.-% Alkohol.

Mischung, Originalpackungen zu 50 ml (N1) und 100 ml (N2).

Unterstützendes homöopathisches Antidiabetikum

Nestmann + Co., Pharmazeutische Präparate,
Weiherweg 17, D-96199 Zapfendorf/Bamberg,
Tel. 0 95 47/9 22 10, Fax 0 95 47/2 15

**Anwendungsgebiete:**
Die Anwendungsgebiete leiten sich aus den homöopathischen Arzneimittelbildern ab.
Dazu gehören: Zur unterstützenden Behandlung bei Erkrankungen der Bauchspeicheldrüse und leichtem bis mittlerem Diabetes mellitus.

**Gegenanzeigen:**
*Wann dürfen Sie 15 Rubus Spezial nicht einnehmen?*
Wegen des Alkoholgehaltes soll 15 Rubus Spezial bei Alkoholkranken nicht angewendet werden.

*Wann dürfen Sie 15 Rubus Spezial erst nach Rücksprache mit dem Arzt anwenden?*
Wegen des Alkoholgehaltes soll 15 Rubus Spezial bei Leberkranken, Epileptikern und Personen mit organischen Erkrankungen des Gehirns nur nach Rücksprache mit dem Arzt angewendet werden.

*Was müssen Sie in der Schwangerschaft und Stillzeit beachten?*
Da keine ausreichend dokumentierten Erfahrungen vorliegen und aufgrund des Alkoholgehaltes sollte 15 Rubus Spezial in der Schwangerschaft und Stillzeit nur nach Rücksprache mit dem Arzt angewendet werden.

**Vorsichtsmaßnahmen für die Anwendung und Warnhinweise:**
Warnhinweis:
Dieses Arzneimittel enthält 52,0 Vol.-% Alkohol.
Als maximale Tagesgabe nach der Dosierungsanleitung werden bis zu 0,7 g Alkohol zugeführt.
Ein gesundheitliches Risiko besteht u.a. bei Leberkranken, Alkoholkranken, Epileptikern, Hirnkranken oder Hirngeschädigten sowie für Schwangere und Kinder. Die Wirkung anderer Arzneimittel kann beeinträchtigt oder verstärkt werden.

**Wechselwirkungen mit anderen Mitteln:**
Keine bekannt.
Allgemeiner Hinweis:
In der Homöopathie ist bekannt, daß die Wirkung eines homöopathischen Arzneimittels durch allgemein schädigende Faktoren in der Lebensweise und durch Reiz- und Genußmittel ungünstig beeinflußt werden kann.
Falls Sie sonstige Medikamente einnehmen, holen Sie medizinischen Rat ein.

**Dosierungsanleitung, Art der Anwendung:**
*Wie oft und in welcher Menge sollten Sie 15 Rubus Spezial einnehmen?*
Soweit nicht anders verordnet, 2mal täglich 10 bis 20 Tropfen.

*Wie und wann sollten Sie 15 Rubus Spezial einnehmen?*
Die Einnahme erfolgt mit einem Teelöffel Wasser vor bzw. zwischen den Mahlzeiten.

*Wie lange sollten Sie 15 Rubus Spezial anwenden?*
Auch homöopathische Medikamente sollten ohne medizinischen Rat nicht über längere Zeit angewendet werden.

**Nebenwirkungen:**
Keine bekannt.
Wenn Sie Nebenwirkungen bei sich beobachten, teilen Sie diese bitte Ihrem Arzt oder Apotheker mit.
Hinweis:
Bei der Einnahme eines homöopathischen Arzneimittels können sich die vorhandenen Beschwerden vorübergehend verschlimmern (Erstverschlimmerung). In diesem Fall sollte medizinischer Rat eingeholt werden.

**Hinweise und Angaben zur Haltbarkeit des Arzneimittels:**
Nach Ablauf des auf Behältnis und äußerer Umhüllung angegebenen Verfalldatums soll das Präparat nicht mehr angewendet werden.

**Stand der Information:** Juli 2001

Hinweis:
Arzneimittel, die bereits vor 1978 im Verkehr waren, befinden sich in einem Nachzulassungsverfahren. Unbeschadet etwaiger schon geführter Nachweise sind nun Qualität, Wirksamkeit und Unbedenklichkeit nach EG-einheitlichen Standards zu prüfen. Aufgrund der großen Anzahl derartiger Arzneimittel konnten die Zulassungsbehörden bisher nicht alle Nachzulassungsverfahren abschließen.
Für diese Arzneimittel schreibt das Gesetz folgenden Hinweis vor:
Dieses Arzneimittel ist nach den gesetzlichen Übergangsvorschriften im Verkehr. Die behördliche Prüfung auf pharmazeutische Qualität, Wirksamkeit und Unbedenklichkeit ist noch nicht abgeschlossen.